

Auction
im Zwangsversteigerungs-Verfahren.
Montag den 13. Juni cr.,
Nachmittags 2 Uhr
bertheiligt ich Schulberg 8 hier:
1 Schrank, 2 Tische, 1 Toiletten-
spiegel u. a. mebr.
L. Lehmann,
Halle a. S., Gerichtsvollz.

Auction.
Dienstag den 14. 6. Mittag 12 Uhr
bertheiligt ich im „Schwan“ große
Steinfraße 51: 20 Str. gute
Speisefettweine. Nachm tag um
1 Uhr. Weistellen mit u. ohne
Wasser, Cypria, Zinsen,
1 Kleiderschrank, 1 Federbetten, 1
Spiel Regel nebst Kugeln, 2 gold-
ene Uhrlindern. Ferner den
Weißbrotte der Kaufmannswaaren:
Kaffee, Orangon, Liqueure,
Mauvate, Gewürzen, Zabat,
Weis, Cade, Vanilr u.
O. Radestock, Auctionator.

Auction in Sommerda.
Freitag den 17. Juni cr.
von Mittags 12 Uhr ab
soll im Hause Nr. 380, amte lange
Straße zu Sommerda, häusliches
Lebens- und todes Anhangen als:
7 Stück Weinstiefel,
22 „ Rüge,
10 „ Jungweib,
2 „ Säulen (1 frungsfähiger
1 heimischer
6 „ Aderwangen,
1 Gasse, Walzen, Pfäße,
Eggen
nebst allen Saus- und Wirtschaft-
geräthen öffentlich gegen sofortige baare
Bezahlung veräußert werden.
Kaufliebhaber wollen sich zur
bestimmten Stunde doleilich einfinden.
Sommerda, den 9. Juni 1881.
F. Becker, Auctions-Commissarius.

Kirschen-Verpachtung.
Die diesjährige Kirschenzungung an
d. Herrn Verleger Leipzig Gasse
in Kitzsch, bestehend aus 15 Juni
Mittags 10 Uhr im Kitzschhof
zu Lauchstädt meistbietend unter den
im Termine bekannt zu machenden
Bedingungen gegen sofortige baare
Zahlung veräußert werden.
Kitzsch, den 10. Juni 1881.
Der Landes-Beauftragte
ges. Rose.

Obst-Verpachtung.
Montag den 20. Juni cr., Vor-
mittags 10 Uhr sollen an hiesiger
Nachbarnstelle die im öffentlichen
Obstplantagen hiesiger Stadt-
commune meistbietend ohne Auswahl
der Bietenden, jedoch gegen sofortige
Anzahlung der Hälfte der Meistgebote,
unter den im Termine bekannt zu ma-
chenden Bedingungen veräußert werden.
Mühlstein, den 10. Juni 1881.
Der Magistrat.

Obst-Verpachtung.
Mittwoch den 15. Juni Nach-
mittags 3 Uhr soll die zum Veräu-
ßerung gehörige diesjährige Ob-
stzungung in der Gasse zu Wohlitz
öffentlich meistbietend verpachtet werden.
Müller.

Obst-Verpachtung.
Die diesjährige Obzungung der
Hintergüter Wenzendorf, Dellg a. S.,
Wenditz, Kleinlauchstädt, und der
Domäne Wanzsch bei Lauchstädt
den 15. Juni cr. früh 10 Uhr im
Gasthof zu Wenzendorf meistbietend
verpachtet werden. Bedingungen wer-
den vor dem Termine bekannt gemacht.
M. Zimmermann.

Obst-Verpachtung.
Am 15. Juni cr. Nachmittags 5
Uhr soll die diesjährige Obzungung
in den zur Hintergüterhufe Schopau
gehörigen Obstplantagen an Ort
und Stelle meistbietend gegen sofortige
Bezahlung verpachtet werden.
Schopau, den 9. Juni 1881.
Der Förster Rackwitz.

Kirschen-Verkauf.
Die diesjährige reichliche Kirschen-
zungung der Gemeinde Wenzendorf
soll Sonnabend den 18. Juni d. J.
Nachmittags 2 Uhr in der Gemeinde-
schule doleilich gegen gleich baare Zah-
lung veräußert werden.
Wenzendorf, den 9. Juni 1881.
Die Ortsbehörde.

Kirschen-Verpachtung.
Die diesjährige Kirschenzungung
a. an der Witzsch-Gasse, b. an der
Witzsch-Gasse, c. an der Witzsch-Gasse
soll
Donnerstag den 16. Juni d. J.
Nachmittags 5 Uhr
im hiesigen Kitzschhof meistbietend
verpachtet werden.
Die Kirschen sind durchgängig edle
Sorten, die Bäume groß, gesund und
gut belagert.
Witzsch, den 10. Juni 1881.
Der Magistrat.

Kirschen-Verpachtung
Mittwoch den 15. d. Mts. Nach-
mittags 2 Uhr soll in Kitzsch
zu Wenzendorf die Kirschen-
zungung öffentlich verpachtet werden.
Der Vorstand.

Guts-Verkauf.
Ein Gut mit 1100 Morgen Areal
incl. 150 Morgen Forst, geräumigem
Wohnhause, neuen Wirtschaftsgebäuden,
sehr fruchtbaren Aeckern, (Hofställe, Kü-
chene etc.) Kirschen- und Obst-
baum-Plantagen, incl. 52,000 A mit
20,000 A Anpflanzung halbtier
verkauft werden. Näheres durch den De-
nomie-Inspector Hartwig in Doly-
dorf a. d. Berlin-Verb. Bahn.

Flaschen-Geschäft,
nachweislich rentabel, mit guter, feiner
Kundenschaft, zu verkaufen. Adressen in
polnischem Wabnoff Halle.

**Billiger Güter-Verkauf
in Ostpreußen.**
Gegenben: Königsberg, Anberburg
Zitt, Memel, Unter anbern: Ein
Witzsch mit 2000 Morgen, 224 Morgen
incl. 400 Morgen. Bedeutende Holzbestän-
de, 150 Morgen Wald. Baustoffen vorzüg-
lich, großes edles Gefäß u. Viehzucht. Anz.
30,000 Thlr. 2. 1881 Morgen mit
Wormer, incl. 240 Morgen. Viehzucht,
224 Morgen Wald. Baustoffen u. In-
ventarium sehr gut. Boden durchweg
fließig, in hoher Cultur. Anpflanzung
20-25,000 Thlr. — 3. 1160 Morgen mit
Wormer, 6 Morgen Weiden, 120 Morgen
Wald, gut mit Eichen belagert. Boden
durchweg gut u. in Cultur. Baustoffen,
Inventarium sehr gut. Anzahl.
15,000 Thlr. — 4. 40 kleine Güter, von
200 Morgen ab bis 600 Morgen, werden
zum Verkauf nachgewiesen mit geringer
Anzahlung von den Bietern.
A. H. Goedecke in Zitt.

Geschäfts-Verkauf.
Familienverhältnisse veranlassen mich,
mein Pöfamenten-, Weiswaren-
und Strumpf-Geschäft zu verkaufen.
Dasselbe besteht seit 12 Jahren in
einer sehr geschäftigen, erzieht sich
täglich im Umfange und feiner Kundschaf-
tet billiger Sabentweine, und ist für
alleinlebende Damen oder junge Ehe-
leute vorzüglich geeignet. Das billigt
berechnete Waarenloos und Inventar
würde ca. 6000 A betragen, die bei
verhältnismäßiger Anzahlung ratenweise
bezahlt werden können. Schriftliche
Bedingungen belieben sich direct an mich zu
wenden. Kundchaft gratis.
Weisitz, im Juni 1881.
Ida Köhler, kleine Fischergasse 28.

Achtung.
Ein feines Restaurationsgrund-
stück mit großem belagerten Concert-
garten, Colonnaden, in reizender Lage
von Halle hat Unterzeichneter mit
vollem Inventar bei einer Anzahlung
von 4-5000 Thlr. zu verkaufen. Die
übrige Spothilf steht frei.
H. Heidenreich, Halle a. S.,
H. Ulrichstraße 6, 11.

2 kleine Restaurations mit
Materialgeschäft zu verpachten.
Zur Liebermann gebören 400 A und
1000 A. Ein gutes Restaurant ist mit
3500 A zu übergeben.
H. Heidenreich, Halle a. S.,
H. Ulrichstraße 6.

Ein Gasthof ersten Ranges in
der Stadt Büdingens, belagert
liegt unmittelbar neben 2 Gerichten
und enthält 2 Wohnzimmer, 1 Billard-
und Spielzimmer, 9 Kammern, 1
Concertsaal, 1 großen Speisesaal,
einen überbaute Kegelbahn, 2 Worg-
Äder, und soll francohändler bei
Anzahlung von 3-4000 Thlr. mit
sämtlichem Inventar durch mich ver-
kauft werden.
H. Heidenreich, Halle a. S.,
H. Ulrichstraße 6, 11.

Ein herrschaftliches Wohnhaus
mit schönem Vor- und Hinter-
garten, überbaute Kegelbahn, 2 Worg-
Äder, und soll francohändler bei
Anzahlung von 3-4000 Thlr. mit
sämtlichem Inventar durch mich ver-
kauft werden.
H. Heidenreich, Halle a. S.,
H. Ulrichstraße 6, 11.

Das in Schanditz in der Leipz-
gerstraße 7 belegene, in gutem bau-
lichen Zustande erhaltene Wohnhaus
ist nebst zugehörigen ca. 1/2 Morgen
Acker und Wiese zu verkaufen. In dem-
selben ist die Schinditz-Einrichtung
vorhanden, doch eignet es sich auch zu
jedem andern Zweck.
18817
Ein Haus mit 80 Morgen u. Garten,
welcher sich auch zu Baustelle eignet, ist
unter sehr vorteilhaften Bedingungen
zu verkaufen. Bei Antrag in der Exp. d. Sig.
Ein flottet Materialwaaren-
geschäft in einer Provinzialstadt ist fa-
milienverhältnissmäßig unter gün-
stigen Bedingungen sofort zu verkaufen
durch den Kreis-Auctionen-Commissar
Rindfleisch in Wertheburg. 18859

Depesche.
Nach soeben abgeschlossenen gün-
stigen Einläufen treffe ich direct
aus dem Uebersee kommend mit
einem Transport neuen Weis-
weinen, Weinen und fertigen
neuen Weisen.
Donnerstag den 16. d. M.
in Halle ein und stelle siehlich
in Gaben un. Leipzigerstr. 16 bei
Herrn Uhrmacher Friedrich
auf die Dauer von nur 7 Tagen
zum schließlichen Verkauf.
Preisreueant in nächster Nr.
d. H.
Heinrich Kirschberg
aus Frankfurt a. O.

Zugialoufien
mit gerippen Schugallorien in ele-
ganter und einfacher Ausführung.
Band-Zugialoufien,
verstellbare, zu Schaufentern, besten
Verfasser für Marquinen und Noutoue
fabricirt und empfiehlt
Max Nietzschmann,
Klosterstraße 10a.

Verschiedene Arten von
Loosen
zu demächst stattfindenden Ziehungen
werden unter Zuficherung
promptester und reellster Bedienung
verkauft von
S. A. Arondson,
Gasthof, Gumburg,
NB. Prospekte werd. gratis verlanbt.

Farben, Lacke, Pinsel,
Leim, Firnis, Schellack.
Mineral-Brünnen
frische Füllung.
A. Becke, Siebichenstein.

**Neue Möbel, Schreib- u.
Bretter, Cypria, Komoden, Zie-
gel, Näb, Schreib- u. Musikinstru-
mente, Bettstellen mit Matratzen,
sowie neue Federn und fertige neue
Federn zu verkaufen.**
14858
C. Ernst, Tröbel 10 (an der Halle).

Vogel von
**Wagen- Fenster- und
Zafel-Schwämmen**
dieser Art wohl allortirt
Louis Voigt,
ar. Ulrichstraße 16.

Für Stellmachermeister!
Ein Rollen 8 und 4" total trocken
Felgen
haben äußerst billig abzugeben
R. Wolf & Co.,
Wagdeburgerstr. 46.

**Das Waaren-
Verkauf-Wagazin**
von C. H. Waldow in
Gumburg, an der Koppel 50,
beehrt sich seinen Kunden ergebenst an-
zusagen, daß in diesem Jahre der guten
Kauf-Genie wegen bedeutend be-
stere Waare für den alten Preis ge-
liefert wird. Als ganz besonders preis-
werth wird empfohlen, franco und
versandt, Versandt ges. Nachn. oder
Einsendung des Betrags.
9 1/2 % vorz. Zahl. Santos für 8. A 50 A
9 1/2 % feinen Campino für 8. A 55 A
In ganzen Ballen a. 10 A billiger
Wahner und Preisreueant gratis.

Böttcher-Arbeiten
jeder Art werden bei sauberer Aus-
führung und solider Preisberechnung
schnell angefertigt
G. Hartmann, Böttchermeister,
Zapfenstr. 13 (gegenüber d. Hohenbaum).

**Pianos 20 Mark monatl.
u. Flügel**
Abzahlung ohne
Anzahlung. Nur
Prima-Fabrikate.
Magazin vereinigter W. liner
Pianoforte-Fabrikten,
Berlin, Leipzigerstr. 30.
Preis-Contante gratis und franco!
Bestellen werden von Schumm
und Wollen gut reueint.
Frau Kohlbach, Gorastraße 3.
Saure Gurken,
gutes, hart, schön von Geschmack in Ex-
porten und Schanden billigt bei
August Peter.
Halle. Druck und Verlag von Otto Denzel.

Lillones, ärztlich
empfohlen, reinigt die
Haut von jeder Art, Gans-
merkpforten, Bode-
flecken, vertreibt den
guten Teint und die
Häthe der Blase, sicheres
Mittel gegen Fiechten und Itrobudelle
Unreinheiten der Haut, a. Flacon 3 A,
halbe A 1.50.

Barterengungs-Pomade,
a. Dole 3 A, halbe
Dole A 1.50. In
6 Monaten erzeugt
dies einen vollen
Bart (sich bei
jungen Leuten von
16 Jahren). Auch
wird diese zum
Kopfhaarrückgang
empfohlen.

**Haarfärbe-
mittel,**
a. Fl. A 2.50, halbe
Fl. A 1.25, fürst
fort echt in Alord,
Braum und Schwarz,
überstift alles bis
jezt Dagewesene.
Enthaarungsmittel,
Fl. A 2.50, zur Entfernung der Haare,
um man solche nicht er wünscht, im
Beträum von 15 Minuten ohne jeden
Schmerz und Nachschle der Haut.
Allein echt zu haben beim Erfinder
W. Krauß in Göttingen.
Um den Nachschmungen zu
schützen, sind sämtliche Fabrik-
late mit neubestehender
Schugmarke
versehen.
Die alleinige Niederlage befindet sich
in Halle a. S. bei Herrn
Oskar Ballin,
Coffeur, Leipzigerstr. 95.

**Medicinisches
Nommersprossen-Wasser**
giebt der Haut eines gelunden
Menschen ein saftiges und baldi-
genährtes Aussehen. Sicherer
Erfolg. Flacon 2 A in Halle bei
M. Waltsgott, ar. Ulrichstr. 38

Flechten, Ausschläge,
Sommersprossen, Hitzpocken, Mit-
tesser und Finnen, Kopf-, Bart-
schuppen u. Krusten, Haut-Krank-
heiten und Unreinheiten über-
haupt, werden rasch und sicher
gehellt durch die
GALLET & Co.
Chemiker
NYON & GENÈVE
Diese ausgezeichnete, ärztlich em-
pfohlene Medicinal- und Toiletten-
seife, bedeutend wirksamer als
alle bisherigen Theerseifen, er-
zeugt in kurzer Zeit einen frischen,
blühend weissen, Haut. Preis
80 1/2 % per Stück v. 100 Gr. in
gelber, mit Namen und Schugmarke
versehener Enveloppen (vor Nach-
schmungen gewahrt) in allen Apo-
theken u. guten Droguenhändlungen.

Tod! Tod!
Banzantipulver a. Fl. 50 A
Schwabenpulver a. Fl. 1 1/2 u. 1/4 A
Erfolg garantiert.
Arcanum, gifffrei,
zur sichern Beldung von **Hatten**
und **Wästen**, a. Schandtel 75 A.
Die **Galleischen Hüneraugen-
Pflasterchen** betreiben schmerzlos
die lästigen Hüneraugen, a. Sid 10 A.
Niederlage bei **Albert Schlüter.**

Cypria, Matratzen
u. Bettstellen empfiehlt billig
Fink, Expedier, ar. Klausstraße 8.
Sämerei - Ein- und Verkauf
Ernst Voigt.
Von **Hollfaat**,
Sommerda,
Untermais und **Maieschrot**
hält fortwährend Lager
Ernst Voigt.
Entlagende Hülsenfrüchte
empfiehlt billig Ernst Voigt.
Echt Schottischen Nachweizen
empfiehlt Ernst Voigt.
Bestes Schweizer Mühlenspulver
(Nagbrand) empfiehlt
Ernst Voigt.

Ein gut gebau. bauerh. **Vogelwarte**
zu verk. Wabnensstr. 2. Eng. Nr. 20.

2 eiserne Drehbänke,
wobon eine zu Dampftrieb
eingerichtet, sowie eine **Wes-
tall-Drehbank**, ebenfalls
zu Dampftrieb ein-
gerichtet, und eine Partie
eiserne Formlasten sind
im Ganzen billig zu ver-
kaufen. Zielenen stehen
bei Herrn **Jancke**, es
Straßer in Halle a. S. zur
Ansicht aus.

**Gittereisen,
Gitternetze,
Gitterspitzen,
Säulenspitzen,**
empfiehlt in reichhaltiger Auswahl
E. E. Achilles,
gr. Steinstraße 12.

Für Singer-Nähmaschine zu haben und
an sich neben im Kleidermachen geübte
anständige junge Mädchen wünsch
nun in dauernde Beschäftigung
Alte Promenade 19, part.

Wein Siebling,
erfrischender Wohlgeruch a. Fl. 75 Pfg.
u. 1 Btl. 25 Pfg.

Vaseline-Pomade,
haarfärbend und nie verberud,
a. Fl. 50 Pfg.
Vaseline-Seife,
vorzüglich hautreueend a. Fl. 50 A
empfiehlt
Albin Hentze, Sauerstr. 39.
Neue und gebrauchte **Möbel**
verkauft billig Tröbel 7.

**Familien-Nachrichten.
Bank.**
Zuricht: über vom Grabe eines
lieben Sohnes, Bruders und Schw-
agers, des Urmachers **Herman
Petzold**, welcher am 7. d. Mts.
nach längerem Leiden in seinem 18.
Lebensjahre entschlafen ist, fühlen wir
uns gebunden allen denen, welche den
Sarg des Herrn Petzold so reich mit
Kränzen und Kronen schmückten und
den geehrten Mitgliebert des Turn-
vereins für den schönen Balmenzweig
und die Trauermusik unsern innigsten
Dank auszusprechen. Dank dem Ver-
fasser des Herrn Engel für die er-
gebene Trauermusik. Dank dem Herrn
Dr. **Hummel** für seine ansehnliche
Thätigkeit am Krankenbette des Ver-
storbenen. Dank dem Herrn **Balhor
Danz** für seine treffliche Grabe-
reden. Dank seinen lieben Kameraden
der Turnvereiner, welche ihn zu
seiner letzten Ruhestätte trugen. Dank
den Jungfrauen und Jugendfreunden,
dem verehrten Turnverein, unsern lieben
Verwandten und Bekannten von nah
und fern, sowie allen denen, welche
ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleitet.
Gandberg, den 9. Juni 1881.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Zur Gedächtnis vom Grabe unserer
lieben unvergesslichen Tochter und
Schwester **Emma Ruprecht**, lagen
wir Allen unsern tiefgefühltesten
Dank auszusprechen. Dank dem Ver-
fasser des Herrn Engel für die er-
gebene Trauermusik. Dank dem Herrn
Dr. **Hummel** für seine ansehnliche
Thätigkeit am Krankenbette des Ver-
storbenen. Dank dem Herrn **Balhor
Danz** für seine treffliche Grabe-
reden. Dank seinen lieben Kameraden
der Turnvereiner, welche ihn zu
seiner letzten Ruhestätte trugen. Dank
den Jungfrauen und Jugendfreunden,
dem verehrten Turnverein, unsern lieben
Verwandten und Bekannten von nah
und fern, sowie allen denen, welche
ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleitet.
Gandberg, den 9. Juni 1881.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Zur Gedächtnis vom Grabe unserer
lieben unvergesslichen Tochter und
Schwester **Emma Ruprecht**, lagen
wir Allen unsern tiefgefühltesten
Dank auszusprechen. Dank dem Ver-
fasser des Herrn Engel für die er-
gebene Trauermusik. Dank dem Herrn
Dr. **Hummel** für seine ansehnliche
Thätigkeit am Krankenbette des Ver-
storbenen. Dank dem Herrn **Balhor
Danz** für seine treffliche Grabe-
reden. Dank seinen lieben Kameraden
der Turnvereiner, welche ihn zu
seiner letzten Ruhestätte trugen. Dank
den Jungfrauen und Jugendfreunden,
dem verehrten Turnverein, unsern lieben
Verwandten und Bekannten von nah
und fern, sowie allen denen, welche
ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleitet.
Gandberg, den 9. Juni 1881.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Verlobt: Sie von Westfalen u.
Herrn **Witzsch** (Meinhold a. d. Weitz),
Bertha Herting u. Carl Seidel (Sals-
furt u. Spören); Lydia Wälder u.
Commissionsrath Louis Hinkel (Berlin);
Euge Ulrich u. Christian Dietel (Schal-
tensleben a. Harz).
Vermählt: Deim. Bacharias u.
Anna Richter (Scharndt u. Schloß
Barenfels); Heinrich Thiele u. Clara
Störenschild (Witzsch u. Weizitz); Max
Verthold u. Marie Staake (Weizitz u.
Scharndt).
Verstorbene: Ein Sohn: Hr. Dr. Luft
Begeleben; Hr. Gen. Med. Baumeister
Dietrich (Berlin); Hr. Adolf Naußau
(Magdeburg); Hr. Dr. Thiemann
(Weizitz); Hr. Gen. Friedrich Langner
(Weizitz); Hr. Eine Tochter: Hr. Ober-
lehrer Witzsch (Weizitz); Hr. Franz
Schäferlein (Weizitz); Hr. Julius Witzsch
(Weizitz).
Gestorbene: Hr. Adolph Wilhelm Gleich-
mann (Weimar); Frau Marie Tran-
towitz (Kallbau); Hebrer von Carl Götlich
(Magdeburg); Herr von Carl Timme
(Salsfurt); Factor Johann Jacob
Hagen (Anger); Schloßherrmeister
Witzsch (Weizitz); Grafin Ad-
elheid Bonnska; Graf Gräfin zu Dobna
(Weizitz); Frau v. Apollher W.
berthine Wäulde (Weizitz) (Weizitz).

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or additional publication information.